PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

J 10020 PCT	1 11-11-11-0	Formblatt PCT/ISA/220 sowie, soweit streffend, nachstehender Punkt 5
internationales Aktenzeichen	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr)	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)
PCT/EP2004/008057	19/07/2004	17/07/2003
Anmelder JERINI AG		
Dieser internationale Recherchenbericht wu Artikel 18 übermittelt. Eine Kople wird dem i	ırde von der Internationalen Recherchen Internationalen Büro übermittelt.	nbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß
Dieser Internationale Recherchenbericht um X Darüber hinaus liegt ihm jew		lätter. enannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.
durchgeführt worden, in der sie eing	gereicht wurde, sofern unter diesem Pun	
Internationalen Anm	neldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt wo	ei der Behörde eingereichten Übersetzung der Frden. Beotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr.
	ben sich als nicht recherchierbar erwi	***
3. MangeInde Einheitlichkeit	t der Erfindung (siehe Feld III).	
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfin	idung .	
	gereichte Wortlaut genehmigt:	· ·
=	Behörde wie folgt festgesetzt:	
		*
	=	
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung	•	
	namiahta Madinut manakmint	
wurde der Wortlaut nach Re Der Anmelder kann der Beh	nörde innerhalb eines Monats nach dem	enen Fassung von der Behörde festgesetzt. Datum der Absendung dieses internationalen
Recherchenberichts eine Sti	ellunghanine vollegen.	* 1
6. Hinsichtlich der Zeichnungen		
	ngen mit der Zusammenfassung zu verö	Offentlichen: Abb. Nr.
wie vom Anmelder v	vorgeschlagen e ausgewählt, weil der Anmelder selbst i	zoina Abbilduna vormasablassa hat

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/008057

Feld Nr. IV	Wortlaut der Zusammenfassung (Fortsetzung von Punkt 5 auf Blatt 1)	
	•	·
		*
	·	
•		•
		,
	•	
	·	

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/008057

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 C07K7/06 C07K14/47 C07K14/705 C07K7/50

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 CO7K

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der Internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, BIOSIS, CHEM ABS Data, MEDLINE, EMBASE

C. ALS WE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	- T. 1.
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erlorderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Telle	Betr. Anspruch Nr.
P,X	MARCH DARREN R ET AL: "Potent cyclic antagonists of the complement C5a receptor on human polymorphonuclear leukocytes. Relationships between structures and activity" MOLECULAR PHARMACOLOGY, Bd. 65, Nr. 4, 1. April 2004 (2004-04-01), Seiten 868-879, XP001205138 ISSN: 0026-895X whole document, especially Table 2, No. 29; position D on page 873	1-61
P,X D2	WO 2004/035079 A1 (THE UNIVERSITY OF QUEENSLAND; SHIELS, IAN, ALEXANDER; TAYLOR, STEVEN,) 29. April 2004 (2004-04-29) insbesondere Anspruch 9 Zusammenfassung	1-61
· `:	-/-	

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie
Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen 'A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist 'E' älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem Internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist 'L' Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt) 'O' Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht 'P' Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist	 *T* Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kolidiert; sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist *X* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden *Y* Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nahellegend ist *&* Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist
Datum des Abschlusses der internationalen Recherche 17. Mai 2005	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts 03/06/2005
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl. Fax: (+31-70) 340-3016	Bevollmächtigier Bediensteler Kronester-Frei, A

Internationales Aktonzeichen
PCT/EP2004/008057

Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN				
tegorie* Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Telle Betr. Anspruch Nr.				
? ;	WO 90/09162 A (ABBOTT LAB) 23. August 1990 (1990-08-23) in der Anmeldung erwähnt	1-61		
1	claims, examples, Table 1, page 33	1-61		
	WO 92/12168 A (ABBOTT LAB) 23. Juli 1992 (1992-07-23) in der Anmeldung erwähnt	1-61		
 	Claims, examples, Table 1 page 41	1-61		
5-	WO 99/00406 A (FAIRLIE DAVID ;UNIV QUEENSLAND (AU); WONG ALLAN (AU); FINCH ANGELA) 7. Januar 1999 (1999-01-07) in der Anmeldung erwähnt Tables 2, 6, Claims	1-61		
)	FINCH ET AL: "Low-Molecular- Weight Peptidic and Cyclic Antagonists of the Receptor for the Complement Factor C5a" JOURNAL OF MEDICINAL CHEMISTRY, AMERICAN CHEMICAL SOCIETY. WASHINGTON, US, Bd. 42, Nr. 11, 3. Juni 1999 (1999-06-03), Seiten 1965-1974, XP002137173 ISSN: 0022-2623 in der Anmeldung erwähnt	1-61		
	whole document, Tables, esp. Table 1, page 1968, right coulmn	1-61		
2	WO 03/033528 A (TAYLOR STEVE ;UNIV QUEENSLAND (AU); SHIELS IAN ALEXANDER (AU)) 24. April 2003 (2003-04-24) in der Anmeldung erwähnt	1-61		
	whole document, esp. Table 3 on page 42, page 44, text relating to position F (line 28ff)	1-61		
	WONG A K ET AL: "Small molecular probes for G-protein-coupled C5a receptors: conformationally constrained antagonists	1-61		
7) .	derived from the C terminus of the human plasma protein C5a" JOURNAL OF MEDICINAL CHEMISTRY, AMERICAN CHEMICAL SOCIETY. WASHINGTON, US, Bd. 41, Nr. 18,			
	27. August 1998 (1998-08-27), Seiten 3417-3425, XP002200381 ISSN: 0022-2623			
	whole document, esp. Abstract, Table 2 -/	1–61		
	· ·			

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/008057

		PCT/EP20	004/008057	
	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN			
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht komme	nden Teile	Betr. Anspruch Nr.	
Y Y	DEMARTINO JULIE A ET AL: "Arginine 206 of the C5a receptor is critical for ligand recognition and receptor activation by C-terminal hexapeptide analogs" JOURNAL OF BIOLOGICAL CHEMISTRY, Bd. 270, Nr. 27, 1995, Seiten 15966-15969, XP002272328 ISSN: 0021-9258 page 15968: "Arg-206 is required for receptor activation"		1-61	
P.X (2/9)	WO 03/086448 A (PROMICS PTY LIMITED; TAYLOR, STEPHEN, MAXWELL; SHIELS, IAN, ALEXANDER;) 23. Oktober 2003 (2003-10-23) claims, examples			
7				
·				

WEITERE ANGABEN

PCT/ISA/

210

Fortsetzung von Feld II.2

Ansprüche Nr.: 20-23

In den Ansprüchen 1-61 wurde die Recherche auf die Teile der Patentansprüche gerichtet, die als klar und knapp gefasst gelten können, nämlich auf Peptide des Anspruchs 44 und der Inhalt der Ansprüche 39-43 soweit sie die Verallgemeinerung der Beispiele betreffen. Nicht recherchierbar sind Angaben in Stoffansprüchen zu Atomabständen (Asprüche 20-23) sowie koordinative Bindungen in den Ansprüchen 1, 11, 24, 33 und deren abhängien Ansprüchen. Gesucht werden konnten lediglich chemische Bindungen auf der Grundlage von kovalenten und ionischen Bindungen. Nicht chemische Bindungen konnten nicht recherchiert werden.

Die geltenden Ansprüche 1-61 beziehen sich auf eine unverhältnismässig grosse Zahl möglicher linearer und cyklischer Peptide.

Die allgemeinen Formeln X1X2X3X4X5X6X7X8 im Anspruchssatz beinhalten so viele Substitutions-, Mimikrierungs- und Bindungsmöglichkeiten (Anspruch 1, letzter Satz) einschliesslich deren Derivate und Analoga, teilweise verknüpft mit funktionellen Desiderata-Funktionen (...die biologischen Eigenschaften einer Phenylalanin-Einheit mimikt, etc.), spekultaiv weite Substituenten unbekannter Dimension (wie beispielsweise E in Anspruch 42 mit den Definitionen -CH2(Aryl), substituiertes -CH2(Aryl) und -CH2(Heteroaryl), dass sie im Sinne von Artikel 5 und 6 PCT unklar und zu weitläufig erscheinen, als dass eine sinnvolle Recherche durchgeführt werden kann.

Der Anmelder wird darauf hingewiesen, dass Patentansprüche auf Erfindungen, für die kein internationaler Recherchenbericht erstellt wurde, normalerweise nicht Gegenstand einer internationalen vorläufigen Prüfung sein können (Regel 66.1(e) PCT). In seiner Eigenschaft als mit, der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde wird das EPA also in der Regel keine vorläufige Prüfung für Gegenstände durchführen, zu denen keine Recherche vorliegt. Dies gilt auch für den Fall, dass die Patentansprüche nach Erhalt des internationalen Recherchenberichtes geändert wurden (Art. 19 PCT), oder für den Fall, dass der Anmelder im Zuge des Verfahrens gemäss Kapitel II PCT neue Patentanprüche vorlegt. Nach Eintritt in die regionale Phase vor dem EPA kann jedoch im Zuge der Prüfung eine weitere Recherche durchgeführt werden (Vgl. EPA-Richtlinien C-VI, 8.5), sollten die Mängel behoben sein, die zu der Erklärung gemäss Art. 17 (2) PCT geführt haben.

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/008057

	Artikel 17(2)a) wurde aus folgenden Gründen für bestimmte Ansprüche kein Recherchenbericht erstellt:
	Ansprüche Nr. well sie sich auf Gegenstände beziehen, zu deren Recherche die Behörde nicht verpflichtet ist, nämlich
. X	Ansprüche Nr. 20–23 weil sie sich auf Teile der internationalen Anmeldung beziehen, die den vorgeschriebenen Anforderungen so wenig entsprechen, daß eine sinnvolle internationale Recherche nicht durchgeführt werden kann, nämlich
	siehe BEIBLATT PCT/ISA/210
500	
<u>.</u>	
Ä	
· [_]	Ansprüche Nr. weil es sich dabel um abhängige Ansprüche handelt, die nicht entsprechend Satz 2 und 3 der Regel 6.4 a) abgefaßt sind.
eld III	Bemerkungen bei mangelnder Einheitlichkeit der Erfindung (Fortsetzung von Punkt 3 auf Blatt 1)
ر د د د د د د د د د د د د د د د د د د د	antically Dark and a Charles to the secretally and discussional Annalds as makened Estinguages contribute
ie inter	nationale Recherchenbehörde hat festgestellt, daß diese internationale Anmeldung mehrere Erfindungen enthält:
1	
:	
· 🔲	Da der Anmelder alle erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser Internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche.
· 🔲	Internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche.
· 🔲	
	Internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche. Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine
	Internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche. Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine
	Internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche. Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die Ansprüche Nr.
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die Ansprüche Nr. Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. Der internationale Recherchenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist in folgenden Ansprüchen er-
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die Ansprüche Nr. Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. Der internationale Recherchenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist in folgenden Ansprüchen er-
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die Ansprüche Nr. Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. Der internationale Recherchenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist in folgenden Ansprüchen er-
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die Ansprüche Nr. Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. Der internationale Recherchenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist in folgenden Ansprüchen er-
	Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die Ansprüche Nr. Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. Der internationale Recherchenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist in folgenden Ansprüchen er-

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/008057

	echerchenbericht rtes Patentdokumen	t	Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO	2004035079	A1	29-04-2004	AU	2003269609 A1	04-05-2004
WO	9009162	A	23-08-1990	CA	2045578 A1	01-08-1990
				EΡ	0456758 A1	21-11-1991
				GR	90100052 A	07-06-1991
				JP	4503073 T	04-06-1992
				WO	9009162 A2	23-08-1990
				US	5223485 A	29-06-1993
WO	9212168	Α	23-07-1992	US	5387671 A	07-02-1995
				CA	2095360 A1	28-06-1992
				EP	0564533 A1	13-10-1993
				ΙE	914399 A1	01-07-1992
				JP	6504050 T	12-05-1994
				PT	99939 A	30-06-1993
				WO	9212168 A1	23-07-1992
WO	9900406	Α	07-01-1999	AU	744991 B2	07-03-2002
				AU	8092698 A	19-01-1999
				WO	9900406 A1	07-01-1999
				EP	1017713 A1	12-07-2000
			•	JP	2002508767 T	19-03-2002
			A	US	6821950 B1	23-11-2004
WO	03033528	Α	24-04-2003	WO	03033528 A1 '	24-04-2003
				CA	2463675 A1	24-04-2003
			*	EP	1444251 A1	11-08-2004
WO	03086448	A	23-10-2003	WO	03086448 A1	23-10-2003
				AU	2003215446 A1	27-10-2003
				EP	1496929 A1	19-01-2005